

WICHTIGE KENNZAHLEN 2017

- Sozialversicherungen – Beiträge/Leistungen
- Mehrwertsteuersätze
- Zinssätze
- Jahresendkurse Devisen
- Naturalbezüge von Selbstständigerwerbenden
- Abschreibungen auf dem Anlagevermögen geschäftlicher Betriebe
- Landesindex der Konsumentenpreise

Angaben ohne Gewähr

Hauptsitz / Headquarter
MAF Zurich Consulting Group AG
Sihleggstrasse 23
8832 Wollerau
Schweiz / Switzerland

Niederlassung / Branch office
MAF Zurich Consulting Group
Groner Law
Tödistrasse 52
8002 Zurich
Schweiz / Switzerland

Anrufe aus der Schweiz / Calls from Switzerland
Phone 044 787 15 00
Fax 044 787 15 01

Anrufe aus dem Ausland / Calls from abroad
Phone +41 44 787 15 00
Fax +41 44 787 15 01

Email
info@zcggroup.org
info@maf-outsourcing.com

Internet
www.zcggroup.org
www.maf-outsourcing.com

Sozialversicherungen

Beiträge und Leistungen

bis 31.12.2016 ab 01.01.2017*)

1. Säule AHV/IV/EO – Beiträge Unselbständigerwerbende

Beitragspflicht: ab 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahres

AHV		8.40%	8.40%
IV		1.40%	1.40%
EO		0.45%	0.45%
Total	vom AHV-Bruttolohn (ohne Familienzulagen) je die Hälfte der Prämien zulasten von Arbeitgeber und Arbeitnehmer	10.25%	10.25%

1. Säule AHV/IV/EO – Beiträge Selbständigerwerbende

Maximalsatz		9.65%	9.65%
Maximalbetrag gilt ab einem Einkommen von – pro Jahr	CHF	56 400	CHF 56 400
Unterer Grenzbetrag – pro Jahr	CHF	9 400	CHF 9 400
Für Einkommen zwischen dem Maximalbetrag und dem Minimalbetrag kommt die sinkende Beitragsskala zur Anwendung.			
Nicht Erwerbstätige und Personen ohne Ersatzeinkommen bezahlen pro Jahr den Mindestbeitrag von	CHF	478	CHF 478
Beitragspflicht: ab 1. Januar nach Vollendung des 20 Altersjahrs			
Beitragsfreies Einkommen			
– Für AHV-Rentner pro Jahr	CHF	16 800	CHF 16 800
– Nur auf Verlangen des Versicherten abzurechnen, auf geringfügigem Entgelt pro Jahr und Arbeitgeber Davon ausgenommen sind Personen, die im Privathaushalt arbeiten (z.B. Reinigungs- und Bügelpersonal)	CHF	2 300	CHF 2 300
– Der massgebende Lohn von in Privathaushalten beschäftigten Personen unterliegt nicht der AHV-Beitragspflicht, wenn sie diesen bis zum 31. Dezember des Jahres erzielen, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden und CHF 750.- je Arbeitgeber und Kalenderjahr nicht übersteigt. Die jungen Erwachsenen können aber verlangen, dass die Beiträge (Arbeitnehmer und Arbeitgeber) mit der AHV abgerechnet werden. (z. Bsp. Babysitting)	CHF	750	CHF 750

1. Säule AHV/IV/EO – Beiträge für Nichterwerbstätige

Vermögen und mit 20 vervielfachtes jährliches Renteneinkommen	unter	CHF	300'000	CHF	478	CHF	478
	ab	CHF	300'000	CHF	ab 513	CHF	ab 513
	bei	CHF	1 800 000	CHF	3 639	CHF	3 639
	bei	CHF	8 350 000	CHF	23 780	CHF	23 780
	ab	CHF	8 400 000	CHF	23 900	CHF	23 900

1. Säule AHV/IV/EO – Beitragsfreie Einkommen

Geringfügiger Nebenerwerb (AHV ist abzurechnen, wenn es der Arbeitnehmer verlangt. Gilt nicht für Hausangestellte.)	bis jährlich	CHF	2 300	CHF	2 300
für 64-/65-jährige	pro Monat	CHF	1 400	CHF	1 400
	pro Jahr	CHF	16 800	CHF	16 800

1. Säule – Arbeitslosenversicherung (ALV)

Beitragspflicht: alle AHV-versicherten Arbeitnehmer

ALV-Beitrag 1 (je zur Hälfte zulasten von Arbeitgeber und Arbeitnehmer)		2.20%	2.20%
bis versicherter Lohn 1 – pro Jahr	CHF	148 200	CHF 148 200
ALV-Beitrag 2 (ALV-Beitrag je zur Hälfte zulasten von Arbeitgeber und Arbeitnehmer)		1.00%	1.00%
über Lohn 1 bis versicherter Lohn 2, unbegrenzt ab 01.01.2014			

1. Säule AHV/IV/EO/ALV – Arbeitnehmerbeiträge

Arbeitnehmerbeiträge		6.225%	6.225%
ALV-Solidaritätsbeitrag ab CHF 148 200		0.50%	0.50%

1. Säule – AHV/IV Altersrenten

Minimal AHV/IV-Rente	pro Monat	CHF	1 175	CHF	1 175
Maximal AHV/IV-Rente	pro Monat	CHF	2 350	CHF	2 350
Maximale Ehepaar-Rente (plafoniert)	pro Monat	CHF	3 525	CHF	3 525

Die Rente kann um max. 2 Jahre vorbezogen werden.

*) Änderungen = fett gedruckt
Angaben ohne Gewähr

17.01.2017

Hauptsitz / Headquarter
MAF Zurich Consulting Group AG
Sihleggstrasse 23
8832 Wollerau
Schweiz / Switzerland

Niederlassung / Branch office
MAF Zurich Consulting Group
Groner Law
Tödistrasse 52
8002 Zurich
Schweiz / Switzerland

Anrufe aus der Schweiz / Calls from Switzerland
Phone 044 787 15 00
Fax 044 787 15 01

Anrufe aus dem Ausland / Calls from abroad
Phone +41 44 787 15 00
Fax +41 44 787 15 01

Email
info@zcggroup.org
info@maf-outsourcing.com

Internet
www.zcggroup.org
www.maf-outsourcing.com

1. Säule – AHV/IV Rentenhöhe

AHV-Rentenhöhe	in % der einfachen Altersrente	Höhe Invalidenrente
Einfache Rente	100%	40 – 49% $\frac{1}{4}$ -Rente
Ehepaar plafoniert	150%	50 – 59% $\frac{1}{2}$ -Rente
Witwen/Witwer-Rente	80%	60 – 69% $\frac{3}{4}$ -Rente
Waisen-/ Vollwaisen-Rente	40% / 60%	70 – 100% ganze Rente

1. Säule – AHV/IV Rentenalter / Vorbezug

Rentenalter	Rentenvorbezug
Männer 65 / Frauen 64 Jahre	1 Jahr 6.8% Kürzung
	2 Jahre 13.6% Kürzung

2. Säule – Berufliche Vorsorge (BVG)

Beitragspflicht: ab 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahres für die Risiken Tod und Invalidität
 Ab 1. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahres zusätzlich auch Alterssparen

Eintrittslohn pro Jahr	CHF 21 150	CHF 21 150
Oberer Grenzbetrag nach BVG pro Jahr	CHF 84 600	CHF 84 600
Koordinationsabzug pro Jahr	CHF 24 675	CHF 24 675
Minimal versicherter Lohn nach BVG pro Jahr	CHF 3 525	CHF 3 525
Maximal versicherter Lohn nach BVG pro Jahr	CHF 59 925	CHF 59 925
Gesetzlicher Mindestzinssatz	1.25%	1.00%

2. Säule – BVG Rentenhöhe / Jährliche Altersgutschriften / Höhe Invalidenrente

Rentenhöhe	Jährliche Altersgutschriften	Höhe Invalidenrente
Alter 6.8% AGH* mit Zins	Frauen/Männer 25 – 34 7%	40 – 49% $\frac{1}{4}$ -Rente
IV** 6.8% AGH* ohne Zins = 100%	35 – 44 10%	50 – 59% $\frac{1}{2}$ -Rente
Witwen/Witwer 60% der Invalidenrente	45 – 54 15%	60 – 69% $\frac{3}{4}$ -Rente
Kinder 20% der Invalidenrente	55 – 65 18%	70 – 100% ganze Rente

* voraussichtliches Altersguthaben ** bis IV mit Zins + ab IV ohne Zins hochgerechnet

Unfallversicherung (UVG)

Beitragspflicht **Berufsunfall**: alle Arbeitnehmer inkl. Praktikanten, Lehrlinge etc.

Beitragspflicht **Nichtberufsunfall**: alle Arbeitnehmer mit mehr als 8 Arbeitsstunden pro Woche

Maximal versicherter UVG-Lohn pro Jahr	CHF 148 200	CHF 148 200
--	-------------	-------------

Prämien Berufsunfall zulasten Arbeitgeber / Prämien Nichtberufsunfall zulasten Arbeitnehmer

UVG Leistungen / Kostenvergütung / Geldleistungen

Pflegeleistungen	Kostenvergütung	Geldleistungen
– Ambulante Behandlungen	– Hilfsmittel/Sachschäden	– Taggeld 80%
– Medikament	– Reise-/Transport-/Rettungskosten	– Invalidenrente 80%
– Spital allgemeine Abteilung	– Leichentransport/Bestattungskosten	– (Komplementärrente) 90%
– ärztlich verordnete Nach- und Badekuren		– Hinterlassenenrente
		– Witwen/Witwer 40%
		– Halbweisen 15%
		– Vollweisen 25%
		– im Maximum 70%
		– Integritätsentschädigung
		– Hilflosenentschädigung

*) Änderungen = fett gedruckt
 Angaben ohne Gewähr

17.01.2017

Hauptsitz / Headquarter
 MAF Zurich Consulting Group AG
 Sihleggstrasse 23
 8832 Wollerau
 Schweiz / Switzerland

Niederlassung / Branch office
 MAF Zurich Consulting Group
 Groner Law
 Tödistrasse 52
 8002 Zurich
 Schweiz / Switzerland

Anrufe aus der Schweiz / Calls from Switzerland
 Phone 044 787 15 00
 Fax 044 787 15 01

Anrufe aus dem Ausland / Calls from abroad
 Phone +41 44 787 15 00
 Fax +41 44 787 15 01

Email
 info@zcggroup.org
 info@maf-outsourcing.com

Internet
 www.zcggroup.org
 www.maf-outsourcing.com

3. Säule – gebundene Vorsorge (freiwillig)

Maximal steuerbefreite Beiträge

Erwerbstätige mit 2. Säule	8% des oberen Grenzbetrages	CHF 6 768	CHF 6 768
Erwerbstätige ohne 2. Säule	40% des oberen Grenzbetrages max. 20% vom Erwerbseinkommen	CHF 33 840	CHF 33 840

Mehrwertsteuer

	2010	2011	ab 01.01.2012
Mehrwertsteuersätze			
Normalsatz	7.6%	8.0%	8.0%
Reduzierter Satz	2.4%	2.5%	2.5%
Sondersatz Beherbergung	3.6%	3.8%	3.8%
Verzugs- + Vergütungszins	4.5%	4.5%	4.0%

Zinssätze (Die Publikation für 2016 erfolgt anfangs Februar 2016)

	2015	2016	2017
Steuerlich anerkannte Zinssätze			
für Vorschüsse an Beteiligte oder nahe stehende Dritte (in CHF)	mindestens	mindestens	mindestens
– aus Eigenkapital finanziert und wenn kein Fremdkapital verzinst werden muss	0.25%	0.25%	
– aus Fremdkapital finanziert	Selbstkosten + mindestens	0.25% - 0.50%* 0.25%	0.25% - 0.50%* 0.25%
für Vorschüsse von Beteiligten oder nahe stehenden Dritten (in CHF)	höchstens		höchstens
	Wohnbau und Land- wirtschaft	Industrie und Gewerbe	Wohnbau und Land- wirtschaft Industrie und Gewerbe
– Liegenschaftskredite			
– bis zu einem Kredit in der Höhe der ersten Hypothek, d.h. 2/3 des Verkehrswertes der Liegenschaft	1.00%	1.50%	1.00% 1.50%
– Rest	1.75%**	2.25%	1.75%** 2.75%
wobei folgende Höchstsätze für die Fremdfinanzierung gelten:			
– Bauland, Villen, Eigentumswohnungen, Ferienhäuser und Fabrikliegenschaften bis 70% vom Verkehrswert			
– Übrige Liegenschaften bis 80% vom Verkehrswert			
– Betriebskredite			
a) bis CHF 1 Mio.			
– bei Handels- und Fabrikationsunternehmen	3.00%**		3.00%**
– bei Holding- und Vermögensverwaltungsgesellschaften	2.50%**		2.50%**
b) ab CHF 1 Mio.			
– bei Handels- und Fabrikationsunternehmen	1.00%**		1.00%**
– bei Holding- und Vermögensverwaltungsgesellschaften	0.75%**		0.75%**
Zahlen 2017 werden im Februar bekannt gegeben			
* bis und mit CHF 10 Mio. 0.50% / über CHF 10 Mio. 0.25%			
** Bei der Berechnung der steuerlich höchstzulässigen Zinsen ist auch ein allfällig bestehendes verdecktes Eigenkapital zu beachten. Es wird hierzu auf das Kreisschreiben Nr. 6 der direkten Bundessteuer vom 6. Juni 1997 betreffend verdecktes Eigenkapital (Art. 65 und 75 DBG) bei Kapitalgesellschaften und Genossenschaften verwiesen, welches auch für die Belange der Verrechnungssteuer und Stempelabgaben massgebend ist.			
Quelle: Eidg. Steuerverwaltung ESTV, Direkte Bundessteuer, Verrechnungssteuer, Rundschreiben Zinssätze2015, 31.01.2015 2-126-DV-2015-d.pdf	...2016, 23.02.2016 2-140-DV-2016-d.pdf	

17.01.2017

*) Änderungen = fett gedruckt
Angaben ohne Gewähr

Hauptsitz / Headquarter
MAF Zurich Consulting Group AG
Sihleggstrasse 23
8832 Wollerau
Schweiz / Switzerland

Niederlassung / Branch office
MAF Zurich Consulting Group
Groner Law
Tödistrasse 52
8002 Zurich
Schweiz / Switzerland

Anrufe aus der Schweiz / Calls from Switzerland
Phone 044 787 15 00
Fax 044 787 15 01

Anrufe aus dem Ausland / Calls from abroad
Phone +41 44 787 15 00
Fax +41 44 787 15 01

Email
info@zcggroup.org
info@maf-outsourcing.com

Internet
www.zcggroup.org
www.maf-outsourcing.com

Kapitalisierungszinssatz für die Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer^{*)}

per 31. Dezember	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Kapitalisierungssatz	6.00%	10.50%	9.00%	8.50%	8.50%	7.50%	8.00%	7.50%	7.00%	Ang aben
Grenzrendite		4.20%	2.80%	2.50%	2.40%	1.50%	1.60%	1.50%	1.00%	folgen

*) Schweizerische Steuerkonferenz, Kreisschreiben Nr. 28, www.steuerkonferenz.ch

Hypothekarischer Referenzzinssatz bei Mietverhältnissen (gültig ab)

03.06.09	3.25%	02.09.09	3.00%	02.12.09	3.00%	02.03.10	3.00%	02.06.10	3.00%	02.09.10	3.00%	02.03.10	3.00%
02.03.11	2.75%	02.06.11	2.75%	02.09.11	2.75%	02.12.11	2.50%	02.03.12	2.50%	02.06.12	2.25%	02.12.11	2.50%
04.12.12	2.25%	02.03.13	2.25%	04.06.13	2.25%	03.09.13	2.00%	03.12.13	2.00%	04.03.14	2.00%	03.09.13	2.00%
02.09.14	2.00%	02.12.14	2.00%	03.03.15	2.00%	02.06.15	1.75%	02.09.15	1.75%	02.12.15	1.75%	02.06.15	1.75%

Jahresendkurse

Devisen			per 31.12.2015	per 31.12.2016
Europäische Währungsunion	Euro	EUR	1.087400	Zahlen noch nicht bekannt
USA	Amerikanische Dollar	USD	1.001012	
Grossbritannien	Pfund	GBP	1.475340	
Japan	Yen	JPY (100)	0.832100	
Kanada	Kanadische Dollar	CAD	0.720633	
Hong Kong	Hong Kong Dollar	HKD (100)	12.916000	
Australien	Australische Dollar	AUD	0.728307	

Quelle: Eidg. Steuerverwaltung ESTV, Direkte Bundessteuer, Auszug aus Kursliste

Naturalbezüge von Selbständigerwerbenden

Privatanteil an den Autokosten

Der Privatanteil an den Autokosten kann entweder effektiv oder pauschal ermittelt werden.

a) Effektive Ermittlung

Können die gesamten Betriebskosten des zum Teil privat genutzten Fahrzeuges und die geschäftlich sowie privat zurückgelegten Kilometer anhand eines Bordbuches nachgewiesen werden, sind die effektiven Kosten proportional auf die geschäftlich und privat zurückgelegten Kilometer aufzuteilen.

b) Pauschale Ermittlung

Können die gesamten Betriebskosten des zum Teil privat genutzten Fahrzeuges und die geschäftlich sowie privat zurückgelegten Kilometer anhand eines Bordbuches nicht nachgewiesen werden, ist der entsprechende Wert pauschal zu ermitteln. Der diesbezügliche Ansatz beträgt pro Monat 0,8 % des Kaufpreises exklusive Mehrwertsteuer, mindestens jedoch 150 Franken. Der so errechnete Ansatz versteht sich inklusive MWST.

Quelle: Eidg. Steuerverwaltung ESTV, Direkte Bundessteuer, MWST-Info 08, Privatanteile

Abschreibungen auf dem Anlagevermögen geschäftlicher Betriebe¹

Normalsätze in Prozenten des Buchwertes²

Wohnhäuser von Immobiliengesellschaften und Personalwohnhäuser		Geschäftsmobiliar, Werkstatt- und Lagereinrichtungen mit Mobiliarcharakter	25%
– auf Gebäuden allein ³	2%	Apparate und Maschinen zu Produktionszwecken	30%
– auf Gebäude und Land zusammen ⁴	1½%	Motorfahrzeuge aller Art	40%
Geschäftshäuser, Büro- und Bankgebäude, Warenhäuser, Kinogebäude		Büromaschinen	40%
– auf Gebäuden allein ³	4%	Datenverarbeitungsanlagen (Hardware und Software)	40%
– auf Gebäude und Land zusammen ⁴	3%		

¹ Für Land- und Forstwirtschaftsbetriebe, Elektrizitätswerke, Luftseilbahnen und Schifffahrtsunternehmungen bestehen besondere Merkblätter, erhältlich bei der Eidg. Steuerverwaltung, Allgemeine Dienste DVS, 3003 Bern Telefon 031-322 74 11 / Fax 031-324 05 96 / dvs@estv.admin.ch, www.estv.admin.ch.

² Für Abschreibungen auf dem **Anschaffungswert** sind die genannten Sätze um die Hälfte zu reduzieren.

³ Der höhere Abschreibungssatz für Gebäude allein kann nur angewendet werden, wenn der restliche Buchwert bzw. die Gestehungskosten der Gebäude separat aktiviert sind. Auf dem Wert des Landes werden grundsätzlich keine Abschreibungen gewährt.

⁴ Dieser Satz ist anzuwenden, wenn Gebäude und Land zusammen in einer einzigen Bilanzposition erscheinen. **In diesem Fall ist die Abschreibung nur bis auf den Wert des Landes zulässig.**

Quelle: Eidg. Steuerverwaltung ESTV, Direkte Bundessteuer, Merkblätter, Abschreibungen auf dem Anlagevermögen geschäftlicher Betriebe, Auszug aus Merkblatt A / 2001

Landesindex der Konsumentenpreise

Index auf der aktuellen Basis (Dezember 2010 = 100 Punkte)

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2009	98.4	98.6	98.3	99.1	99.3	99.5	98.8	98.9	98.9	99.5	99.7	99.5
2010	99.4	99.5	99.7	100.5	100.4	100.0	99.2	99.2	99.2	99.7	100.0	100.0 ^{*)}
2011	99.6	100.0	100.7	100.8	100.8	100.5	99.7	99.4	99.7	99.6	99.4	99.3
2012	98.9	99.1	99.7	99.8	99.8	99.5	99.0	99.0	99.3	99.4	99.1	98.9
2013	98.6	98.9	99.1	99.1	99.2	99.3	99.0	98.9	99.2	99.1	99.1	98.9
2014	98.6	98.7	99.1	99.2	99.5	99.4	99.0	99.0	99.1	99.1	99.1	98.6
2015	98.2	97.9	98.2	98.1	98.3	98.4	97.8	97.6	97.7	97.8	97.7	97.3
2016	96.9	97.1	97.4	97.7	97.9	98.0	97.6	97.5	97.5	97.6	97.4	

*) Dezember 2010 = 100 Punkte

17.01.2017

*) Änderungen = fett gedruckt
Angaben ohne Gewähr

Hauptsitz / Headquarter
MAF Zurich Consulting Group AG
Sihleggstrasse 23
8832 Wollerau
Schweiz / Switzerland

Niederlassung / Branch office
MAF Zurich Consulting Group
Groner Law
Tödistrasse 52
8002 Zurich
Schweiz / Switzerland

Anrufe aus der Schweiz / Calls from Switzerland
Phone 044 787 15 00
Fax 044 787 15 01

Anrufe aus dem Ausland / Calls from abroad
Phone +41 44 787 15 00
Fax +41 44 787 15 01

Email
info@zcggroup.org
info@maf-outsourcing.com

Internet
www.zcggroup.org
www.maf-outsourcing.com